



VERBAND SCHWEIZER MUSIKCLUBS UND FESTIVALS
FEDERATION SUISSE DES CLUBS ET DES FESTIVALS DE MUSIQUES ACTUELLES

MEDIENMITTEILUNG

PETZI UND HELVETIAROCKT PRÄSENTIEREN DIE «DIVERSITY-ROADMAP FÜR CLUBS UND FESTIVALS» AM M4MUSIC

Zürich, 3. März 2019

DIVERSITY ROADMAP?

Warum eine Diversity Roadmap für Schweizer Musikclubs- und Festivals? Unsere Gesellschaft ist divers - dies soll sich auch auf und hinter den Bühnen, im Publikum und in den Organisationsstrukturen widerspiegeln. Die Roadmap beschreibt einfache Empfehlungen und mögliche Massnahmen wie der Diversität und Gleichstellung in Clubs und an Festivals Rechnung getragen wird.

Bei dieser Thematik handelt es sich um einen gesellschaftlichen Transformations- und Lernprozess, zu dem niemand fixfertige Antworten hat. Umso wichtiger ist es, die eigene Position und bestehende Machtverhältnisse zu hinterfragen. Es gilt, rassistische, sexistische, ableistische, sowie homo- und transphobe Normen situativ und kollektiv zu erkennen, zu verlernen und neue Formen des Zusammenlebens zu entwickeln. Dazu dienen auch kleine Schritte, wenn sie ernst gemeint und auf einen längerfristigen Horizont ausgerichtet sind.

Diversity?

Um nur einige Merkmale zu nennen: Geschlecht, Alter, soziale, kulturelle und ethnische Herkunft, körperliche Erscheinungsbilder, mehr oder weniger Behinderungen, sexuelle Orientierungen, Religionszugehörigkeit. Diese Kategorien sind in Machtverhältnisse eingebettet und entscheiden oft über Zugang zu Ressourcen, Räumen, Anerkennung und Identitäten.

Wir verstehen Clubs und Festivals als öffentliche Orte, die für alle interessierten Menschen zugänglich sein sollen. Diversität in den Clubs und Festivals fördern heisst für uns, Verantwortung zu übernehmen und geeignete Massnahmen zu ergreifen, um Diskriminierung zu verhindern und Anerkennung von Diversität zu fördern.

Roadmap?

Die «Diversity Roadmap» gibt Anregungen und Tipps wie Veranstaltungen, das Programmangebot, die Kommunikation und die Strukturen divers und diskriminierungsfreier gestaltet werden können. Unser Ziel: Diskriminierungen nicht zu tolerieren, respektvollen Umgang zu fördern und möglichst viele Menschen anzusprechen und miteinzubeziehen.

Wer?

In Zusammenarbeit haben PETZI - Dachverband Schweizer Musikclubs und Festivals, Helvetiarockt, We Can Dance iT, sensability, und Flirt don't hurt die «Diversity Roadmap» mit Unterstützung von INES Institut neue Schweiz und der Fachstelle für Gleichstellung der Stadt Zürich geschrieben.

Wann?

Am M4Music in Lausanne und Zürich vom 14.-16. März 2019 wird die «Diversity Roadmap» in Form eines Falt-Flyers (D/F) verteilt. Digital ist sie auf den Webseiten von PETZI und Helvetiarockt ab dem 14. März 2019 verfügbar.



VERBAND SCHWEIZER MUSIKCLUBS UND FESTIVALS
FEDERATION SUISSE DES CLUBS ET DES FESTIVALS DE MUSIQUES ACTUELLES

Weitere Informationen: www.helvetiarockt.ch/ontour / www.petzi.ch

Teaser-Bild (Vorderseite der Roadmap):

https://www.dropbox.com/s/3erj19xt0n3zmrif/DiversityRoadmap_DE_400.jpg?dl=0

Projektleitungsteam:

Isabelle von Walterskirchen (PETZI) / buero@petzi.ch (076 422 14 30)
Yvonne Meyer (HelvetiaRockt) / yvonne@helvetiarockt.ch (079 335 15 78)
Albane Schlechten (WeCanDanceIt, Romandie) / albane@wecandanceit.ch (078 813 34 66)
Anya Della Croce (PETZI, Romandie) / office@petzi.ch (076 373 41 57)
Letizia Carigiet (HelvetiaRockt, Romandie) / letizia@helvetiarockt.ch (076 376 14 33)